

Proportional-Verstärker

- Steckerverstärker für Direktmontage auf dem Ventil
- Schutzart IP 65
- 24 und 12 VDC Versorgungsspannung
- Gehäuse-Bauform für Magnete ab □ 29

P02 DIN 43 650 ISO 4400

BESCHREIBUNG

Proportionalverstärker für Direktmontage auf dem Ventil. Kontaktanordnung nach DIN 43650, Bauform A (ISO 4400) für Magnete ab □ 29 oder grösser. Schutzart des Steckerverstärkers ist IP 65, montiert nach DIN 40050. Das Anschlusskabel ist aus dem Stecker herausgeführt.

FUNKTION

Der Proportionalverstärker verfügt über eine getaktete Endstufe. Die Taktfrequenz wirkt als Dither und ist stufenlos einstellbar. Minimaler und maximaler Magnetstrom sind getrennt einstellbar. Weiter ist eine lineare Rampe integriert. Durch den Eingang Freigabe/Sperre lässt sich die Funktion sperren. Eine stabilisierte Ausgangsspannung steht zur Versorgung externer Sollwertgeber zur Vefügung.

ANWENDUNG

Der Verstärker eignet sich wegen der spritzwasserdichten Ausführung für die verschiedensten Anwendungsfälle. Einfachster Anschluss erlaubt die Inbetriebnahme ohne spezielle Werkzeuge oder Hilfsmittel. Alle Einstellungen lassen sich leicht und schnell durchführen. Der Stecker ist um 180° drehbar.

INHALT

TYPENSCHLÜSSEL

		ı	Р	02	Α	0	1		#	
Stecker					1		1	Ī		Ī
Typennumm	ner									
Gehäuse Ba	auform A für Magnete □ 29 oder grösser									
mit Kabelan	schluss									
1-Magnet Ve	ersion									
Versorgungs	sspannung									
24 VDC 12 VDC	24 V Proportionalmagnet 12 V Proportionalmagnet	D2 D3								
	ang 0+ 8 VDC (nur bei 12 VDC) ang 0+ 10 VDC (nur bei 24 VDC)	3								
Änderungs-I	ndex (wird vom Werk eingesetzt)									

ALLGEMEINE KENNGRÖSSEN

Steckergehäuse Polyamid Steckerdeckel Polycarbonat Gewicht 160 g

Anschlüsse Fest montiertes Kabel 1,5 m lang (auf Anfrage, Kabel 5/10 m lang)
Umgebungstemperatur siehe Kurve max. Umgebungstemp.

ELEKTRISCHE KENNGRÖSSEN

Versorgungsspannung 24 VDC Toleranz: 22...36 VDC 12 VDC Toleranz: 11...18 VDC Sollwerteingang 0...+10 VDC (0...+ 8 VDC)

Eingangswiderstand $\geq 100 \text{ k}\Omega$

Stab. Ausgangsspannung

24 V-Version:10 VDC, max. Belastung 2 mA12 V-Version:8 VDC, max. Belastung 2 mADitherFrequenz einstellbar 60...250 Hz

Werkseinstellung 200 Hz Leerlaufleistung 24 VDC

eerlaufleistung 24 VDC: 0,3 W 12 VDC: 0,2 W

Magnetstrom für 24 Volt Magnete

für 12 Volt Magnete

1 Rampe auf/ab mit Potentiometer

gemeinsam einstellbar.

Rampenzeit

EMV

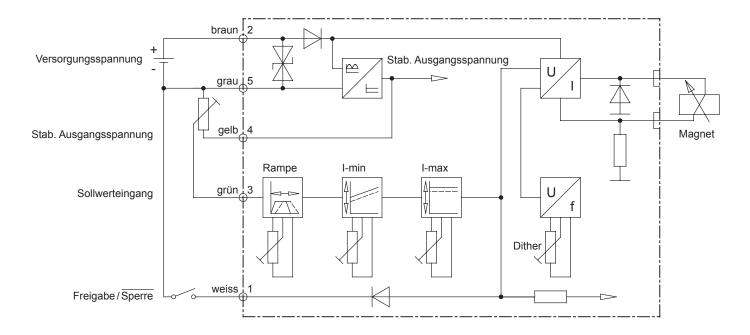
Rampe

Störimmunität EN 61 000-6-2 Störemission EN 61 000-6-4

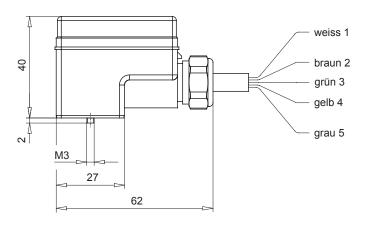
0,25...6 s.

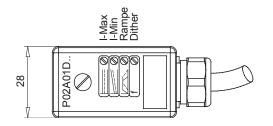


BLOCKDIAGRAMM

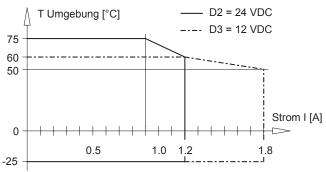


ABMESSUNGEN





MAX. UMGEBUNGSTEMPERATUR-KURVE



Beim Einsatz auf den Magneten \square 60/12V muss der Strom auf 1,8 A begrenzt werden, da sonst der Proportional-Verstärker überlastet wird.

ZUSATZINFORMATIONEN

	Wandfluh-Dokumentatio					
Proportional Wegeventile	Register	1.10				
Proportional Druckventile	Register	2.3				
Proportional Stromventile	Register	2.6				

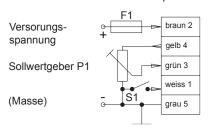


INBETRIEBNAHME

(Dieses Datenblatt liegt jedem Proportionalverstärker bei)

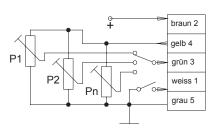
Anschlussbeispiele

Anschluss mit externem Sollwertpotentiometer



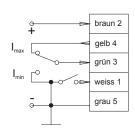
F1: 24 V = 1,6 A flink 12 V = 2,5 A flink

 $P1 = 10 k\Omega$ S1 = Freigabe/Sperre Anschluss mit n Sollwertpotentiometern

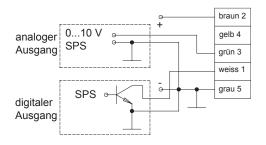


 $P1-Pn = 50 k\Omega$

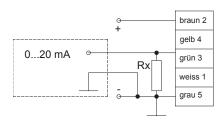
Anschluss mit Sollwertumschalter



Anschluss mit externer Spannungsquelle und Freigabe/Sperre mit SPS, CNC oder PC



Anschluss mit externer Stromquelle



 $Rx = 470 \Omega / 0.5 W \text{ für } 24 VDC$ $Rx = 390 \Omega / 0.5 W$ für 12 VDC

Anschlussanleitung

Versorgungsspannung (braun, grau)

Der Anschluss wird wie oben dargestellt vorgenommen:

- + Pol = braun
- Pol = grau (Masse)

Stabilisierte Ausgangsspannung (gelb)

Der Ausgang kann zur Versorgung externer Sollwertgeber verwendet werden. Die max. Belastbarkeit beträgt 2 mA. (R Sollwertgeber $\geq 5 \text{ k}\Omega$)

Sollwerteingang (grün)

Das analoge Sollwertsignal 0...10 VDC (0... 8 VDC/12 V-Version) wird hier angelegt.

Freigabe/Sperre (weiss)

Bei offenem Eingang ist die Steuerung freigegeben, ist der Eingang mit Masse verbunden, so ist die Steuerung gesperrt.

Montage

Mit einem Schraubenzieher kann der Boden des Steckerverstärkers herausgehoben und um 180° gedreht wieder eingesetzt werden.

Einstellanleitung

Minimalstrom I_{min}

Externen Sollwert auf 0% einstellen. Mit Potentiometer I_{min} den Magnetstrom so einstellen, bis der gewünschte minimale Wert am Verbraucher erreicht ist.

Magnetstrom so einstellen, bis der gewünschte maximale Wert am Verbraucher erreicht ist.

Dither

Mit dem Potentiometer Dither die Taktfrequenz des Verstärkers so einstellen, bis die gewünschte Sensibilität des Verbrauchers erreicht ist. Rechtsdrehen des Potentiometers: höhere Frequenz

Linksdrehen des Potentiometers: tiefere Frequenz

Rampe

Für die «Rampe auf/Rampe ab» Funktion steht ein gemeinsames Potentiometer zur Verfügung.

Rechtsdrehen des Potentiometers: lange Rampenzeit Linksdrehen des Potentiometers: kurze Rampenzeit